

Sitzungsvorlage

für den **Betriebsausschuss**

Datum: 24.05.2022

für den **Rat der Stadt**

Datum: 21.06.2022

TOP: 2 öffentlich

Betr.: Nachkalkulation zur Gebührenbedarfsberechnung für das Wirtschaftsjahr 2021 für die öffentliche Einrichtung Abwasserbeseitigung der Stadt Billerbeck

Bezug:

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** ---

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.: ---

Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro: ---

Finanzierungs-/Deckungsvorschlag: ---

Beschlussvorschlag: Beschlussvorschlag für den Rat:

Die in der Nachkalkulation zur Gebührenbedarfsberechnung 2021 ausgewiesene Überdeckung in der Höhe von 14.507,63 € wird in die Kalkulation für das Wirtschaftsjahr 2023 eingestellt.

Sachverhalt:

Gem. § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz NRW (KAG) sind Kostenüberdeckungen am Ende eines Kalkulationszeitraumes innerhalb von 4 Jahren auszugleichen. Kostenunterdeckungen sollen ebenfalls innerhalb dieses Zeitraumes ausgeglichen werden.

Der anliegenden Nachkalkulation für das Wirtschaftsjahr 2021 ist zu entnehmen, dass bei der Schmutzwassergebühr eine Unterdeckung in der Höhe von 23.637,76 €, jedoch bei der Niederschlagswassergebühr eine Überdeckung in der Höhe von 38.145,39 € zu verzeichnen ist.

Es ergibt sich somit insgesamt eine Überdeckung in der Höhe von 14.507,63 €.

Kostenüberdeckungen müssen, Kostenunterdeckungen sollen innerhalb der Vierjahresfrist ausgeglichen werden.

Es wird der Vollständigkeit halber darauf hingewiesen, dass im Gegensatz zum handelsrechtlichen Abschluss, ausgewiesen durch die Gewinn- und Verlustrechnung 2021 die Berücksichtigung der Auflösung von Baukostenzuschüssen in der Gebührenkalkulation nicht möglich ist. Weiterhin werden Hausanschlusskosten, die Erstattung von Hausanschlusskosten sowie die Kleineinleiterabgabe und die Erlöse aus Kleineinleiterabgaben nicht in die Gebührenkalkulation eingestellt.

Auch die Abgänge von Restbuchwerten aus Anlagenabgängen, periodenfremde Aufwendungen und Erträge sowie Einzelwertberichtigungen zu Forderungen bleiben in der Nachkalkulation nach KAG unberücksichtigt.

Rainer Hein
Betriebsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlage:

Nachkalkulation